

Statistische Berichte



Statistisches Amt
für Hamburg und Schleswig-Holstein

STATISTIKAMT NORD

K VII 1 - j/08

6. August 2009

Wohngeld in Hamburg und Schleswig-Holstein 2008

Wohngeldbezug in Hamburg und Schleswig-Holstein 2007 und 2008 nach ausgewählten Merkmalen

Gegenstand der Nachweisung	Hamburg				Schleswig-Holstein			
	Empfängerhaushalte (Reine Wohngeld- haushalte)		wohngeld- berechtigte Teilhaushalte ¹		Empfängerhaushalte (Reine Wohngeld- haushalte)		wohngeld- berechtigte Teilhaushalte ¹	
	31.12. 2007	31.12. 2008	31.12. 2007	31.12. 2008	31.12. 2007	31.12. 2008	31.12. 2007	31.12. 2008
Empfängerhaushalte insgesamt	12 615	12 136	689	605	26 722	23 928	687	1 983
mit 1 Person	6 141	5 716	488	414	12 947	11 631	537	1 409
mit 2 Personen	1 844	1 707	107	100	3 740	3 292	86	440
mit 3 Personen	1 340	1 185	47	36	2 566	2 238	26	82
mit 4 Personen	1 843	1 896	22	28	4 126	3 689	18	31
mit 5 Personen	964	1 083	15	16	2 195	2 060	16	13
mit 6 und mehr Personen	483	549	10	11	1 148	1 018	4	8
Bezug von Mietzuschuss darunter	12 303	11 824	682	597	22 544	20 291	642	1 927
Hauptmieter	12 018	11 558	679	594	20 727	18 708	640	1 921
Bezug von Lastenzuschuss	312	312	7	8	4 178	3 637	45	56
Durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch in Euro	101	103	98	98	96	94	81	115

¹ Haushalte, in denen nur ein Teil der Mitglieder wohngeldberechtigt ist („Mischhaushalte“)

Auskunft zu dieser Veröffentlichung: Harro Iwers · Telefon: 040 42831-1609 · E-Mail: wohngeldstatistiken@statistik-nord.de

Herausgeber: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein · AöR · Steckelhörn 12, 20457 Hamburg · Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel
Internet: www.statistik-nord.de · E-Mail: info-HH@statistik-nord.de oder info-SH@statistik-nord.de · Bestellungen: vertriebSH@statistik-nord.de
© Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung – auch auszugsweise – mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung – auch auszugsweise – über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Textliche Darstellung ausgewählter Ergebnisse	3
Rechtsgrundlage, Zeichenerklärung	4

Tabellen

Hamburg

1. Empfängerhaushalte von Wohngeld in Hamburg am 31.12.2008 nach Art des Wohngeldes, Haushaltsgröße und Wohngeldhöhe	5
2. Empfängerhaushalte von Wohngeld in Hamburg am 31.12.2008 nach sozialer Stellung	6
3. Empfängerhaushalte von Wohngeld in Hamburg am 31.12.2008 nach Art des Wohngeldes und Haushaltsgröße sowie Angaben zu Gesamteinkommen, Miete, Wohnfläche und Wohnkostenbelastung	7

Schleswig-Holstein

4. Empfängerhaushalte von Wohngeld in Schleswig-Holstein am 31.12.2008 nach Art des Wohngeldes, Haushaltsgröße und Wohngeldhöhe	8
5. Empfängerhaushalte von Wohngeld in Schleswig-Holstein am 31.12.2008 nach sozialer Stellung	9
6. Empfängerhaushalte von Wohngeld in Schleswig-Holstein am 31.12.2008 nach Art des Wohngeldes und Haushaltsgröße sowie Angaben zu Gesamteinkommen, Miete, Wohnfläche und Wohnkostenbelastung	10
7. Empfängerhaushalte von Wohngeld in Schleswig-Holstein am 31.12.2008 nach Haushaltsgröße und Kreisen	11
8. Empfängerhaushalte von Wohngeld in Schleswig-Holstein am 31.12.2008 nach Art des Wohngeldes und Kreisen	11

Textliche Darstellung ausgewählter Ergebnisse

Am Jahresende 2008 haben in Hamburg 12 136 Haushalte Wohngeld als Zuschuss zu den Aufwendungen für ihren Wohnraum bezogen (nur reine Wohngeldhaushalte). Das waren vier Prozent weniger als vor Jahresfrist. Unterstützung als Mietzuschuss erhielten 11 824 Haushalte, der Lastenzuschuss für Wohnungseigentümer war mit 312 Fällen nur von geringer Bedeutung.

Singlehaushalte stellten 47 Prozent, solche mit zwei Personen 14 Prozent aller Empfängerhaushalte. Zehn Prozent hatten drei, 16 Prozent vier und 13 Prozent fünf und mehr Haushaltsmitglieder.

Insgesamt lebten in den durch Wohngeld unterstützten Haushalten rund 29 200 Personen, das entspricht 1,6 Prozent der Einwohnerschaft Hamburgs.

Im Durchschnitt belief sich das Wohngeld auf 103 Euro im Monat und lag damit zwei Euro über dem Vorjahreswert. Dessen Höhe richtet sich nach der Haushaltsgröße, dem Familieneinkommen, der Wohnungsausstattung und der zuschussfähigen Miete bzw. Belastung. Während Einpersonenhaushalte mit durchschnittlich 65 Euro unterstützt wurden, erhielten Vierpersonenhaushalte 140 und solche mit fünf und mehr Mitgliedern 200 Euro.

Neben den bisher betrachteten reinen Wohngeldempfängerhaushalten gab in Hamburg am Jahresende 2008 noch 605 sogenannte "Mischhaushalte", also wohngeldberechtigte Teilhaushalte. Es handelt sich dabei um Haushalte, in denen nur ein Teil der Mitglieder wohngeldberechtigt ist, beispielsweise, wenn andere Haushaltsangehörige etwa durch Bezug von anderen Sozialleistungen vom Wohngeld ausgeschlossen sind. Ihre Zahl war binnen Jahresfrist um zwölf Prozent zurückgegangen. 2008 wurden die „Mischhaushalte“ mit durchschnittlich 98 Euro pro Monat unterstützt.

In Schleswig-Holstein sind am Jahresende 2008 insgesamt 23 928 Haushalte durch Wohngeld unterstützt worden, das waren zehn Prozent weniger als 2007. Von diesen reinen Wohngeldhaushalten erhielten 20 291 oder 85 Prozent einen Mietzuschuss und 3 637 oder 15 Prozent einen Lastenzuschuss.

Knapp die Hälfte der unterstützten Haushalte bestanden aus nur einer Person. 14 Prozent hatten zwei, neun Prozent drei, 15 Prozent vier sowie 13 Prozent fünf und mehr Mitglieder.

In den Haushalten mit Wohngeldbezug lebten mit 56 600 Personen 2,0 Prozent der schleswig-holsteinischen Einwohnerinnen und Einwohner.

Die Höhe des Wohngeldes lag durchschnittlich bei 94 Euro pro Monat und damit zwei Euro unter dem Vorjahreswert. Singles wurden mit 64 Euro, Vierpersonenhaushalte mit 123 Euro solche mit fünf und mehr Mitgliedern mit 172 Euro bezuschusst.

Neben den 23 928 reinen Empfängerhaushalten erhielten noch 1983 sogenannte „Mischhaushalte“ Wohngeldleistungen in Höhe von durchschnittlich 115 Euro pro Monat. Die Zahl der „Mischhaushalte“ hatte sich im Vergleich zum Vorjahr fast verdreifacht. Dieser Anstieg beruht vor allen darauf, dass Empfänger von SGB II - Leistungen (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld; „Hartz IV“) Wohngeld für ihre im gleichen Haushalt lebenden Kinder beantragen konnten, wenn diese Kinder über ein eigenes Einkommen verfügen.

Hinweis: Bundesergebnisse sind vom Statistischen Bundesamt veröffentlicht u. a. Fachserie 13, Reihe 4: Sozialleistungen - Wohngeld 2007, Wiesbaden 2008. Die Veröffentlichung enthält auch weitergehende Erläuterungen zur Wohngeldstatistik.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage ist § 35 des Wohngeldgesetzes (WoGG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 2002 (BGBl. I S. 474), der zuletzt durch Artikel 3 Nr. 10 des Zweiten Gesetzes zur Änderung wohnungsrechtlicher Vorschriften vom 15. Dezember 2004 (BGBl. I S. 3450) geändert worden ist.

Erhoben werden die Angaben zu § 35 Abs. 2 Nr. 1 WoGG.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 35 Abs. 8 WoGG in Verbindung mit § 15 BStatG. Hiernach sind die für die Leistung von Wohngeld zuständigen Stellen auskunftspflichtig. Gem. § 15 Abs. 6 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserhebung keine aufschiebende Wirkung.

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- × Tabellenwert gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Spalte, jedoch mehr als nichts

**1. Empfängerhaushalte von Wohngeld¹ in Hamburg am 31.12.2008
nach Art des Wohngeldes, Haushaltsgröße und Wohngeldhöhe**

Haushalte mit ... Personen	Ins- gesamt	Davon mit einem monatlichen Wohngeld von ... bis unter ... Euro											Durch- schnitt pro Monat
		unter 25	25 - 50	50 - 75	75 - 100	100 - 125	125 - 150	150 - 200	200 - 250	250 - 300	300 - 400	400 und mehr	
	Anzahl												Euro
	Empfängerhaushalte von Wohngeld insgesamt												
1	5 716	870	1 716	1 324	823	453	205	197	111	12	5	–	65
2	1 707	172	318	324	295	197	150	152	71	17	11	–	89
3	1 185	96	164	168	163	167	123	184	71	31	15	3	109
4	1 896	82	145	183	237	216	241	400	234	89	63	6	140
5	1 083	16	47	56	97	97	108	235	223	103	82	19	180
6 und mehr	549	7	15	20	24	17	44	84	83	84	125	46	240
Insgesamt	12 136	1 243	2 405	2 075	1 639	1 147	871	1 252	793	336	301	74	103
	Empfängerhaushalte von Mietzuschuss												
1	5 655	857	1 697	1 315	817	447	205	192	109	11	5	–	65
2	1 681	169	312	321	287	195	149	150	71	17	10	–	89
3	1 162	95	157	164	159	163	122	183	70	31	15	3	110
4	1 831	79	133	173	224	212	235	391	232	87	61	4	141
5	1 018	14	44	51	86	91	100	221	218	100	76	17	181
6 und mehr	477	6	13	16	20	14	36	75	75	67	112	43	243
Insgesamt	11 824	1 220	2 356	2 040	1 593	1 122	847	1 212	775	313	279	67	102
	Empfängerhaushalte von Lastenzuschuss												
1	61	13	19	9	6	6	–	5	2	1	–	–	69
2	26	3	6	3	8	2	1	2	-	–	1	–	86
3	23	1	7	4	4	4	1	1	1	–	–	–	81
4	65	3	12	10	13	4	6	9	2	2	2	2	115
5	65	2	3	5	11	6	8	14	5	3	6	2	160
6 und mehr	72	1	2	4	4	3	8	9	8	17	13	3	222
Insgesamt	312	23	49	35	46	25	24	40	18	23	22	7	135

¹ Reine Wohngeldhaushalte, d.h. Empfängerhaushalte ohne wohngeldberechtigte Teilhaushalte („Mischhaushalte“)

2. Empfängerhaushalte von Wohngeld¹ in Hamburg am 31.12.2008 nach sozialer Stellung

Haushalte mit ... Personen	Ins- gesamt	Davon								
		Erwerbstätige				Arbeits- lose	Nichterwerbspersonen			
		Selb- ständige	Beamte	Ange- stellte	Arbeiter		Rentner	Pensio- näre	Studen- ten	Sonstige
		Empfängerhaushalte								
1	5 716	132	14	712	293	1 028	2 620	3	612	302
2	1 707	51	4	456	206	232	390	2	132	234
3	1 185	48	1	395	211	152	43	–	53	282
4	1 896	59	4	541	622	259	33	2	44	332
5	1 083	26	1	333	420	137	11	–	5	150
6 und mehr	549	18	1	139	251	57	10	–	1	72
Insgesamt	12 136	334	25	2 576	2 003	1 865	3 107	7	847	1 372
davon										
Mietzuschuss	11 824	305	25	2 500	1 923	1 841	3 051	7	842	1 330
Lastenzuschuss	312	29	–	76	80	24	56	–	5	42
		Durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch in Euro								
1	65	108	56	65	65	60	57	115	92	79
2	89	109	74	88	89	85	70	34	120	106
3	109	163	43	99	97	99	121	–	178	116
4	140	158	118	129	137	147	129	129	178	149
5	180	214	486	173	180	189	216	–	123	174
6 und mehr	240	260	195	238	241	238	275	–	155	235
Insgesamt	103	141	91	111	140	93	61	96	106	127
davon										
Mietzuschuss	102	142	91	110	138	93	61	96	106	126
Lastenzuschuss	135	135	–	144	166	133	75	–	109	144

¹ Reine Wohngeldhaushalte, d.h. Empfängerhaushalte ohne wohngeldberechtigte Teilhaushalte („Mischhaushalte“)

3. Empfängerhaushalte von Wohngeld¹ in Hamburg am 31.12.2008
nach Art des Wohngeldes und Haushaltsgröße sowie Angaben zu Gesamteinkommen,
Miete, Wohnfläche und Wohnkostenbelastung

Haushalte mit ... Personen	Empfänger- haushalte	Durchschnittliche/r/s monatliche/r/s						
		Gesamt- einkommen	Wohngeld- anspruch	Miete/ Belastung	berück- sichtigte Miete/ Belastung	Wohn- fläche	Wohnkostenbelastung	
							vor Wohngeld ²	nach Wohngeld ³
	Anzahl	Euro				qm	%	
		Insgesamt						
1	5 716	595	65	317	264	43	51,89	41,27
2	1 707	800	89	426	355	59	48,33	38,21
3	1 185	966	109	495	425	67	43,65	34,00
4	1 896	1 288	140	559	500	76	38,09	28,56
5	1 083	1 396	180	598	558	83	36,84	25,78
6 und mehr	549	1 501	240	674	634	94	35,74	23,02
Insgesamt	12 136	881	103	429	372	59	43,67	33,23
		Mietzuschuss						
1	5 655	596	65	318	264	42	51,91	41,31
2	1 681	801	89	426	355	58	48,32	38,21
3	1 162	964	110	493	425	67	43,55	33,83
4	1 831	1 285	141	554	500	75	37,91	28,30
5	1 018	1 388	181	590	555	81	36,54	25,33
6 und mehr	477	1 461	243	656	623	89	35,80	22,56
Insgesamt	11 824	871	102	424	369	57	43,78	33,29
		Lastenzuschuss						
1	61	531	69	267	231	81	49,15	36,50
2	26	734	86	401	318	95	48,54	38,17
3	23	1 067	81	596	435	95	48,44	41,82
4	65	1 398	115	687	521	100	42,42	35,31
5	65	1 529	160	729	604	115	41,14	32,12
6 und mehr	72	1 765	222	795	709	127	35,38	25,51
Insgesamt	312	1 260	135	608	502	105	40,78	31,72

¹ Reine Wohngeldhaushalte, d.h. Empfängerhaushalte ohne wohngeldberechtigte Teilhaushalte („Mischhaushalte“)

² Anteil der Wohnkosten am Gesamteinkommen zzgl. Kindergeld und Freibeträge

³ (Miete bzw. Belastung – Wohngeld)/Gesamteinkommen zzgl. Kindergeld und Freibeträge

4. Empfängerhaushalte von Wohngeld¹ in Schleswig-Holstein am 31.12.2008 nach Art des Wohngeldes, Haushaltsgröße und Wohngeldhöhe

Haushalte mit ... Personen	Ins- gesamt	Davon mit einem monatlichen Wohngeld von ... bis unter ... Euro											Durch- schnitt pro Monat
		unter 25	25 - 50	50 - 75	75 - 100	100 - 125	125 - 150	150 - 200	200 - 250	250 - 300	300 - 400	400 und mehr	
	Anzahl												Euro
	Empfängerhaushalte von Wohngeld insgesamt												
1	11 631	1 810	3 497	2 688	1 673	895	479	410	144	29	6	–	64
2	3 292	340	654	677	468	390	294	296	117	38	18	–	88
3	2 238	187	322	370	346	290	223	294	135	42	28	1	104
4	3 689	195	390	446	549	490	473	615	309	123	79	20	123
5	2 060	68	149	171	218	211	257	433	312	139	74	28	153
6 und mehr	1 018	21	47	48	68	64	83	190	161	138	129	69	211
Insgesamt	23 928	2 621	5 059	4 400	3 322	2 340	1 809	2 238	1 178	509	334	118	94
	Empfängerhaushalte von Mietzuschuss												
1	10 986	1 707	3 306	2 548	1 574	848	448	388	135	26	6	–	64
2	2 955	306	592	614	414	352	257	270	103	33	14	–	87
3	1 885	168	282	305	291	243	191	242	111	35	17	–	102
4	2 622	114	245	307	390	354	357	468	234	90	53	10	126
5	1 254	32	76	88	123	120	160	277	219	100	48	11	159
6 und mehr	589	10	15	24	37	32	44	109	96	93	91	38	222
Insgesamt	20 291	2 337	4 516	3 886	2 829	1 949	1 457	1 754	898	377	229	59	89
	Empfängerhaushalte von Lastenzuschuss												
1	645	103	191	140	99	47	31	22	9	3	–	–	65
2	337	34	62	63	54	38	37	26	14	5	4	–	92
3	353	19	40	65	55	47	32	52	24	7	11	1	114
4	1 067	81	145	139	159	136	116	147	75	33	26	10	116
5	806	36	73	83	95	91	97	156	93	39	26	17	143
6 und mehr	429	11	32	24	31	32	39	81	65	45	38	31	195
Insgesamt	3 637	284	543	514	493	391	352	484	280	132	105	59	120

¹ Reine Wohngeldhaushalte, d.h. Empfängerhaushalte ohne wohngeldberechtigte Teilhaushalte („Mischhaushalte“)

5. Empfängerhaushalte von Wohngeld¹ in Schleswig-Holstein am 31.12.2008 nach sozialer Stellung

Haushalte mit ... Personen	Ins- gesamt	Davon								
		Erwerbstätige				Arbeits- lose	Nichterwerbspersonen			
		Selb- ständige	Beamte	Ange- stellte	Arbeiter		Rentner	Pensio- näre	Studen- ten	Sonstige
		Empfängerhaushalte								
1	11 631	132	16	733	579	644	8 347	15	811	354
2	3 292	123	7	934	389	158	1 232	4	189	256
3	2 238	114	14	949	471	167	198	1	67	257
4	3 689	176	21	1 167	1 636	230	97	4	35	323
5	2 060	96	9	616	1 050	92	39	3	11	144
6 und mehr	1 018	46	4	276	544	51	18	3	4	72
Insgesamt	23 928	687	71	4 675	4 669	1 342	9 931	30	1 117	1 406
davon										
Mietzuschuss	20 291	452	50	3 674	3 556	1 169	9 127	26	1 093	1 144
Lastenzuschuss	3 637	235	21	1 001	1 113	173	804	4	24	262
		Durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch in Euro								
1	64	116	49	62	65	63	59	69	102	86
2	88	127	67	85	86	83	70	42	150	121
3	104	139	90	100	89	92	101	28	164	123
4	123	191	129	117	109	142	152	157	225	148
5	153	215	180	142	142	200	179	133	288	189
6 und mehr	211	277	38	191	210	247	258	73	374	221
Insgesamt	94	166	99	106	119	99	63	82	120	131
davon										
Mietzuschuss	89	154	90	102	116	94	62	76	118	125
Lastenzuschuss	120	189	118	120	126	131	74	125	202	156

¹ Reine Wohngeldhaushalte, d.h. Empfängerhaushalte ohne wohngeldberechtigte Teilhaushalte („Mischhaushalte“)

6. Empfängerhaushalte von Wohngeld¹ in Schleswig-Holstein am 31.12.2008
nach Art des Wohngeldes und Haushaltsgröße sowie Angaben zu Gesamteinkommen,
Miete, Wohnfläche und Wohnkostenbelastung

Haushalte mit ... Personen	Empfänger- haushalte	Durchschnittliche/r/s monatliche/r/s						
		Gesamt- einkommen	Wohngeld- anspruch	Miete/ Belastung	berück- sichtigte Miete/ Belastung	Wohn- fläche	Wohnkostenbelastung	
							vor Wohngeld ²	nach Wohngeld ³
	Anzahl	Euro				qm	%	
		Insgesamt						
1	11 631	596	64	299	260	47	48,42	38,05
2	3 292	796	88	392	335	67	44,64	34,69
3	2 238	984	104	475	401	82	40,36	31,65
4	3 689	1 303	123	561	470	94	37,73	29,52
5	2 060	1 437	153	623	529	106	37,21	28,13
6 und mehr	1 018	1 572	211	697	601	123	35,08	24,55
Insgesamt	23 928	883	94	413	353	69	41,81	32,35
		Mietzuschuss						
1	10 986	600	64	301	263	44	48,35	38,06
2	2 955	801	87	388	338	63	43,83	33,99
3	1 885	989	102	460	403	76	38,94	30,32
4	2 622	1 287	126	522	468	86	35,45	26,87
5	1 254	1 399	159	567	520	95	34,85	25,06
6 und mehr	589	1 518	222	647	597	112	33,71	22,13
Insgesamt	20 291	830	89	383	339	60	41,58	31,88
		Lastenzuschuss						
1	645	520	65	265	210	93	49,83	37,98
2	337	749	92	427	309	103	52,31	41,32
3	353	957	114	558	391	111	48,10	38,84
4	1 067	1 342	116	659	474	116	43,14	35,80
5	806	1 498	143	710	543	123	40,64	32,57
6 und mehr	429	1 646	195	765	605	137	36,82	27,62
Insgesamt	3 637	1 174	120	582	435	114	42,67	34,12

¹ Reine Wohngeldhaushalte, d.h. Empfängerhaushalte ohne wohngeldberechtigte Teilhaushalte („Mischhaushalte“)

² Anteil der Wohnkosten am Gesamteinkommen zzgl. Kindergeld und Freibeträge

³ (Miete bzw. Belastung – Wohngeld)/Gesamteinkommen zzgl. Kindergeld und Freibeträge

7. Empfängerhaushalte von Wohngeld¹ in Schleswig-Holstein am 31.12.2008 nach Haushaltsgröße und Kreisen

KREISFREIE STADT Kreis	Haushalte insgesamt	Haushalte mit ... Personen					
		1	2	3	4	5	6 und mehr
FLensburg	1 118	626	169	104	124	66	29
Kiel	2 674	1 477	383	270	328	164	52
Lübeck	2 328	1 364	301	173	279	149	62
Neumünster	910	368	147	84	171	93	47
Dithmarschen	1 187	560	175	99	178	109	66
Herzogtum Lauenburg	1 381	630	181	122	258	130	60
Nordfriesland	1 552	651	226	147	300	154	74
Ostholstein	1 866	951	301	163	271	132	48
Pinneberg	1 733	829	251	155	272	154	72
Plön	977	437	146	91	171	100	32
Rendsburg-Eckernförde	2 214	954	270	235	379	239	137
Schleswig-Flensburg	1 399	632	162	131	208	168	98
Segeberg	1 822	773	245	188	343	171	102
Steinburg	1 412	705	172	129	203	120	83
Stormarn	1 355	674	163	147	204	111	56
Schleswig-Holstein	23 928	11 631	3 292	2 238	3 689	2 060	1 018

¹ Reine Wohngeldhaushalte, d.h. Empfängerhaushalte ohne wohngeldberechtigte Teilhaushalte („Mischhaushalte“)

8. Empfängerhaushalte von Wohngeld¹ in Schleswig-Holstein am 31.12.2008 nach Art des Wohngeldes und Kreisen

KREISFREIE STADT Kreis	Empfängerhaushalte insgesamt		Davon			
			Mietzuschuss		Lastenzuschuss	
	Anzahl	Wohngeld in Euro ²	Anzahl	Wohngeld in Euro ²	Anzahl	Wohngeld in Euro ²
FLensburg	1 118	83	1 036	80	82	121
Kiel	2 674	94	2 526	92	148	132
Lübeck	2 328	83	2 194	81	134	121
Neumünster	910	97	795	92	115	135
Dithmarschen	1 187	85	876	79	311	102
Herzogtum Lauenburg	1 381	98	1 201	96	180	109
Nordfriesland	1 552	98	1 095	91	457	116
Ostholstein	1 866	92	1 589	88	277	118
Pinneberg	1 733	98	1 516	92	217	135
Plön	977	98	828	91	149	135
Rendsburg-Eckernförde	2 214	98	1 774	94	440	116
Schleswig-Flensburg	1 399	90	1 072	83	327	113
Segeberg	1 822	103	1 494	97	328	131
Steinburg	1 412	92	1 123	87	289	111
Stormarn	1 355	100	1 172	95	183	135
Schleswig-Holstein	23 928	94	20 291	89	3 637	120

¹ Reine Wohngeldhaushalte, d.h. Empfängerhaushalte ohne wohngeldberechtigte Teilhaushalte („Mischhaushalte“)

² durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch